

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **81/82 (1923)**

Heft 8

PDF erstellt am: **19.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

sammeln, damit sich Gelehrte und Techniker in bequemer Weise auf dem Laufenden halten können. In vier Bänden sind bis jetzt die Zahlenwerte aus den Jahren 1910, 1911, 1912 und 1913 bis 1916 niedergelegt. Der Band IV, der 1377 Seiten umfasst, kostet geh. 210 Fr. (franz. Währung) und geb. 250 Fr. Es können aber die neun Abschnitte, in die der Band zerfällt, auch einzeln bezogen werden. Zugesandt wurden uns die Abschnitte: Art de l'ingénieur et métallurgie und Données numériques d'Electricité, magnétisme et Electrochimie, die für unsere Leser am meisten Interesse bieten. Der erste ist zusammengestellt von Ingenieur L. Decroix (Paris), der zweite von Dr. M. Boll (Paris), Dr. G. J. Higson (London), Ingenieur M. Malapert (Paris), Dr. R.-E. Slade (London) und Dr. G. v. Weisse (Lausanne). Jeder dieser beiden Bände umfasst rund 150 Seiten und kostet geh. 30 Fr., geb. 40 Fr. Ein in Arbeit befindlicher fünfter Band wird die Jahre 1917 bis 1922 umfassen.

**Widerstandsfähigkeit der Zugzone von Eisenbetonkörpern,** die auf Biegung beansprucht sind. Von Otto Graf, Abteilungsleiter in der Materialprüfungsanstalt der Techn. Hochschule Stuttgart. Heft D der Veröffentlichungen des „Deutschen Ausschusses für Eisenbeton.“ Mit 27 Textabbildungen und 2 Zusammenstellungen.

**Widerstandsfähigkeit der Druckzone von Eisenbetonkörpern,** die auf Biegung beansprucht sind. Von Otto Graf. Heft E der Veröffentlichungen des „Deutschen Ausschusses für Eisenbeton.“ Mit 43 Textabbildungen und 3 Zusammenstellungen. Berlin 1922. Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn.

Preis eines Heftes 1 Fr.

Für die Herausgabe dieser kleinen Heftchen in bequemer Taschenformat gebührt dem DAE besondere Anerkennung. In knappster Form sind die wesentlichsten Ergebnisse bisheriger Forschungen zusammengestellt, wobei die Einflüsse verschiedener Bewehrungen, veränderlicher Güte des Betons, der Lagerung der Balken vor dem Versuche usw. besonders veranschaulicht sind. Ergänzt sind die auf das wesentlichste beschränkten Mitteilungen durch zahlreiche Angaben über die eingehenderen Veröffentlichungen, deren Essenz diese kleinen Hefte bilden. Dem ernstesten Eisenbeton-Ingenieur, vorab aber dem in der Praxis stehenden, ist mit diesen Sonderausgaben die doppelte Möglichkeit geboten, mit wenig Geld und knappen Worten zu erlernen und auch stets sich in Erinnerung zu halten, worauf es im Einzelfalle ankommt und zugleich auch die wichtigsten Quellen zu erfahren, aus denen er nötigenfalls noch tiefer schöpfen kann. Die Erwerbung dieser reizvollen Heftchen kann nicht warm genug empfohlen werden.

F. H.

**L'Amour de l'Art.** Art ancien, Art moderne, architecture, Arts appliqués. Revue mensuelle. Directeur Louis Vauxcelles, Secrétaire général: Waldemar George. Abonnements pour l'Etranger 60 frs. par an, le numéro frs. 5.50. Librairie de France, 99 Boulevard Raspail, Paris (6<sup>e</sup>).

Von dieser im vierten Jahrgang erscheinenden französischen Zeitschrift wird uns das Juniheft zugesandt. Es enthält als Hauptartikel eine ausführliche Abhandlung von Paul Perret, Secrétaire général de l'„Oeuvre“, Association de la Suisse romande de l'Art et de l'Industrie, über „L'Architecture, les Arts appliqués et l'Enseignement professionnel en Suisse.“ Ein weiterer Artikel über moderne Malerei und Skulptur in der Schweiz soll folgen.

**Eingegangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten.**

**L'Electro-Sidérurgie.** Fabrication de l'Acier au Creusot. Par Ch. Clausel de Cousserques, Ingénieur des Arts et Manufactures. Avec 150 figures. Encyclopédie Minière et Métallurgique. Publiée sous la direction de L. Guillet, Professeur à l'Ecole Centrale des Arts et Manufactures et au Conservatoire National des Arts et Métiers. Avec le patronage de l'Union des Industries Métallurgiques et Minières et du Comité des Forges de France. Paris 1923. Librairie J.-B. Baillière & Fils. Prix: broché 40 frs. français, relié 50 frs. français + 10% pour frais d'envoi.

**Hydrographisches Jahrbuch der Schweiz 1921.** Zusammengestellt von J. Näf, Ingenieur, Eidg. Amt für Wasserwirtschaft. Veröffentlichungen des Amtes für Wasserwirtschaft, herausgegeben unter der Leitung von Dr. sc. tech. C. Mutzner. Bern 1923. Zu beziehen beim Sekretariat des Amtes für Wasserwirtschaft und in allen Buchhandlungen. Preis geh. 30 Fr.

**Rheindelta im Bodensee.** Aufnahme vom Frühjahr 1921. Von W. Stumpf, Techniker beim Eidg. Amt für Wasserwirtschaft. Mit 2 Abb. und 3 Tafeln. Bern 1923. Zu beziehen beim Sekretariat des Amtes für Wasserwirtschaft. Preis geh. 4 Fr.

**Handbuch der Hydrologie.** Von E. Prinz, Zivilingenieur. Wesen, Nachweis, Untersuchung und Gewinnung unterirdischer Wasser: Quellen, Grundwasser, unterirdische Wasserläufe, Grundwasserfassungen. Zweite, ergänzte Auflage. Mit 334 Textabbildungen. Berlin 1923. Verlag von Julius Springer. Preis geh. 15 Fr.

**Das Freiburger Münster.** Von Dr. Friedr. Kempf, Münsterbaumeister, und Karl Schuster, Kunstmaler. Ein Führer für Einheimische und Fremde. Mit 74 Bildern und einem Grundriss. Zweite bis vierte Auflage. Freiburg i. Br. 1923. Verlag von Herder & Co. Preis geb. 3 Fr.

**Nachtrag zur kunstgeschichtlichen Untersuchung über die Madonna von Loretto.** Von J. Pfau. Zürich 1923. Verlag Art. Institut Orell Füssli. Preis geh. 50 Cts.

**Technology Reports of the Tôhoku Imperial University.** Vol. 3. Nr. 2. Tokio and Sendai 1923. Fore Sale by Maruzen Company, Ltd.

Redaktion: A. JEGHER, CARL JEGHER, GEORGES ZINDEL.  
Dianastrasse 5, Zürich 2.

## Vereinsnachrichten.

**Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein.**  
Aenderungen im Stand der Mitglieder im II. Quartal 1923.

### Berichtigung.

In der Veröffentlichung auf Seite 96 von Nr. 7 sind bei der Korrektur bedauerlicherweise drei Druckfehler übersehen worden, die wir wie folgt zu berichtigen bitten:

Ingenieur J. Spahn ist natürlich aus der Sektion Schaffhausen (nicht „Bern“) ausgetreten. Sodann hat Ingenieur H. E. Gruner seine Adresse geändert in Nauenstrasse 9 (nicht „Mauerstrasse“) in Basel, und Ingenieur Guido Hunziker hat seinen Wohnsitz verlegt nach Ems (nicht „Elms“) im Wallis. Redaktion.

S. T. S.

Schweizer. Technische Stellenvermittlung  
Service Technique Suisse de placement  
Servizio Tecnico Svizzero di collocamento  
Swiss Technical Service of employment

ZÜRICH, Tiefenhöfe 11 — Telephon: Selnu 25.75 — Telegramme: INGENIEUR ZÜRICH  
Bewerber wollen Anmeldebogen verlangen. Einschreibgebühr 5 Fr. Auskunft über offene Stellen und Weiterleitung von Offerten erfolgt nur gegenüber Eingeschriebenen. Die Adressen der Arbeitgeber werden keinesfalls mitgeteilt.

Es sind noch offen die in den letzten Nummern aufgeführten Stellen: 210, 242, 246, 247, 248, 250, 252, 253, 254, 256, 257.

**Konstrukteur** mit Technikumsbildung für Elevatoren, Steinbrecher, Kies- und Sandaufbereitungs-Anlagen gesucht von schweizer. Maschinenfabrik. Bewerber muss mehrere Jahre im genannten Fach konstruktiv mit Erfolg tätig gewesen und in der Lage sein, sich als selbständige Kraft auszuweisen. (259)

**Ingénieur électricien** ayant 1 ou 2 ans de pratique et sachant procéder lui-même au rebobinage des moteurs électriques d'une centrale hydro-électrique cherché pour l'Afrique S.-E. Le candidat aurait également à s'occuper des sous-station et des moteurs d'une drague. Age env. 25 ans, connaissance de l'anglais, de préférence célibataire et au courant des travaux de grosse mécanique d'un atelier de réparations. Entrée le plus tôt possible. (260)

**Tüchtiger, selbständiger Bautechniker-Bauführer** für Bureau und Bauplatz nach Graubünden gesucht; lediger bevorzugt. (261)

**Tüchtiger Techniker** mit Erfahrung im Bahnbau (Elektrifikation, Fahrleitungen) für sofort gesucht im Kanton Bern. (262)

**Tüchtiger Techniker** für Eisenkonstruktionen von schweizer. Maschinenfabrik gesucht. Erforderlich: Selbständiges Ausarbeiten von Werkstattzeichnungen in diesem Fache und Befähigung zur Durchführung von statischen Berechnungen. (263)

**Jüngerer Elektrotechniker** (nicht über 25 Jahre) mit 3 bis 4 Jahren Praxis von schweizer. elektrischen Unternehmungen und Maschinenfabrik gesucht. Bewerber müssen die französische Sprache in Wort und Schrift beherrschen und im Umgang mit Behörden und Werkbauleitungen vertraut sein. Beschäftigung vorläufig als Hilfsbauleiter. (264)

**Maschinen-Ingenieur** als Mitarbeiter zur Vertretung von grossen deutschen und schweizerischen Firmen nach Oberschlesien gesucht. Ausser guter technischer Vorbildung werden auch kaufmännische Kenntnisse und repräsentatives Auftreten verlangt. (266)

Ingenieurbureau der Zentralschweiz sucht jüngeren Ingenieur, womöglich mit etwas Praxis im Eisenbeton. (267)

**Maschinen-Ingenieur**, tüchtiger Spezialist, als Betriebsleiter einer Kugellagerfabrik in der Ostschweiz gesucht. (267)

Jüngerer tüchtiger Bautechniker-Bauführer nach dem Elsass gesucht. (269)

**Bautechniker**, gewandter Zeichner, aushülfsweise auf kleineres Architekturbureau in Zürich. Eintritt sofort. (270)